

SV Fortuna 26 e. V. Seppenrade **Rechenschaftsbericht des Vorstandes für** **das Geschäftsjahr 2020**



Unser Sportverein ist Mitglied im Fußball- und Leichtathletikverband Westfalen.

Dem Verband wurden zum 31.12.2020 994 Mitglieder gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr ist der Mitgliederbestand damit um 1 Mitglied gewachsen.

Unser Mitgliederbestand ist wie folgt strukturiert:

- 331 aktive weibliche Sportlerinnen (-2)
- 443 aktive männliche Sportler (+6)
- 220 passive Mitglieder (-3)
- 994 Mitglieder insgesamt (+1)

In dieser Gesamtzahl sind 381 (-4) aktive Jugendliche unter 18 Jahre alt.

Im Jahr 2020 waren 22 (-3) Mannschaften zum Fußball-Spielbetrieb gemeldet:

- 1 Seniorinnenmannschaft (Bezirksliga)
- 3 Seniorenmannschaften (Kreisliga A, Kreisliga B und Kreisliga D)
- 4 Juniorinnenmannschaften (B-, D-, E- und F-Juniorinnen)
- 11 Juniorenmannschaften (A-, B-, C-, D-, 2x E-, 3x F- und 2x G-Junioren)
- 3 Altherren-/Altligamannschaften (Ü50, Ü40, Ü32)

Die Alte-Herren-Abteilung hat mit der Ü32 / Ü40 an der Kreispokalrunde des Kreises Ahaus / Coesfeld teilgenommen und spielt außerdem Freundschaftsspiele, die Ü50 spielt weiterhin eine Spielrunde mit Vereinen des Altkreises Lüdinghausen.

Im Breitensport betätigen sich:

- 4 Turn- und Gymnastikgruppen
- 2 Kinderturngruppen
- 2 Einradgruppen
- 2 Handballgruppen
- 1 Volleyballgruppe
- 2 Kindertanzgruppen
- 1 Jumpergruppe
- 1 Ballsportgruppe

Die Gymnastikgruppen „Mittwochsriege“ und „Immer flott“ feierten im vergangenen Jahr 50-jähriges Bestehen, wobei die „Mittwochsriege“ unter der Leitung von Angelika Nickel sich nach diesen 50 Jahren auflöste, während die Gruppe „Immer flott“ unter der Leitung von Stephanie Knaup weiterbesteht.

Mit zehn lizenzierten Abnahmeberechtigten für die Prüfungen zum Sportabzeichen hat Fortuna im vergangenen Jahr trotz der Corona-Pandemie 242 Teilnehmern auf

dem Sportgelände die entsprechenden Prüfungen abgenommen und außerdem die Mariengrundschule bei der Abnahme der Sportabzeichen aktiv unterstützt. Somit liegen Sportverein und Grundschule in ihrer jeweiligen Klasse erneut auf den Spitzenplätzen im Kreis Coesfeld. Der Sportabzeichengruppe gebührt hier unser besonderer Dank.

Außerdem kooperiert unser Sportverein mit den Seppenrader Kindergärten und bot in Kooperation mit dem AWO-Familienzentrum im vergangenen Jahr ein „funktionales Training“ an. Leider fielen dieses Jahr die Prüfungen zum KIBAZ (Kinderbewegungsabzeichen) der Corona-Pandemie zum Opfer.

19 (-2) lizenzierte Übungsleiter leiteten mit weiteren ca. 60 Personen das Training im Fußball und Breitensport. Nach wie vor gestaltet es sich aber extrem schwierig, alle Mannschaften und Übungsgruppen mit Betreuern zu besetzen, so dass letztlich sogar Mannschaften zurückgezogen oder F&B-Angebote eingestellt werden mussten.

Fortuna konnte im vergangenen Jahr das geforderte Schiedsrichtersoll von 7 Schiedsrichtern erneut nicht erfüllen und stellt nur noch 3 aktive Schiedsrichter. Mit Benedikt Theil in der Kreisliga A, sowie Michael Becker in der Kreisliga B pfeifen derzeit nur noch zwei Schiedsrichter aktiv, während Dorothea Wassong als Schiedsrichterbeobachterin auf DFB-Ebene fungiert. Allen Schiedsrichtern spreche ich hiermit im Namen des Vorstandes herzlichen Dank für ihre nicht immer einfache Tätigkeit aus.

Interessenten für eine Schiedsrichtertätigkeit sind immer gern gesehen und können sich gerne bei jedem Vorstandsmitglied oder auch bei ihren Trainern melden.

Nun zur Chronologie des Geschäftsjahres:

Das Geschäftsjahr 2020 verlief aufgrund der ab März in Fahrt gekommenen Corona-Pandemie natürlich anders als alle vorangegangenen Jahre.

Der Vorstand unseres Sportvereines trat im Jahr 2020 offiziell sechsmal zusammen, wobei allerdings zahlreiche Treffen der aufgrund der Corona-Pandemie eigens eingerichteten Hygiene-Arbeitsgruppe nicht mit eingerechnet sind. Die meisten dieser Sitzungen fanden aufgrund der vorgeschriebenen Abstandsregeln unter freiem Himmel vor dem Vereinsheim statt.

Fast immer konnten Günther Becks als Vertreter des Ältestenrates und Vera Haschmann als Vertreterin des Frauenfußballs zu unseren Sitzungen begrüßt werden.

Das Geschäftsjahr 2020 begann noch wie gewohnt mit der Ausrichtung diverser Hallenturniere und der gut besuchten Jahreshauptversammlung am 07.02.2020, in deren Rahmen neben den üblichen Regularien erneut mehrere Ehrungen mit Vereinsnadeln für langjährige Mitgliedschaft und besondere Verdienste vorgenommen werden konnten.

Anfang März kam dann der große Einschnitt durch die Corona-Pandemie. Die Fußballsaison wurde nach dem 08.03.2020 zunächst unter-, später dann abgebrochen. Da die Verbandssatzungen diesen Fall nicht vorsahen, wurde nach Abstimmung mit den Sportvereinen bezüglich der Auf- und Abstiegsregelungen

beschlossen, die aktuellen Tabellenführer ebenso wie die Herbstmeister aufsteigen zu lassen und auf Absteiger zu verzichten. Erst Ende Juni wurde es uns wieder erlaubt, Sport auf unserer Anlage anzubieten, dieses allerdings unter sehr strengen Hygieneauflagen, so dass stets Anwesenheitslisten geführt, Mund-/ Nasenschutzmasken getragen und Abstände eingehalten werden mussten. Auch die Kabinen und Duschen waren zunächst Sperrgebiet, ebenso wie die Sporthalle der Mariengrundschule, die zudem seit dem Sommer saniert wird, so dass die meisten Freizeit- und Breitensportler im Jahr 2020 weitgehend in die Röhre sahen. Ende Oktober war es dann aber auch für die Freiluftsportler schon wieder vorbei. Nachdem nur eine Woche zuvor noch der Kreisvorsitzende den Fußball unter freiem Himmel für völlig ungefährlich eingestuft und unsere I. Mannschaft wegen Nichtantritt aufgrund Corona-Verdachts aus dem Kreispokal disqualifiziert hatte, wurde jeglicher Sportbetrieb wieder eingestellt.

Wann und wie es weitergehen soll, ist derzeit noch völlig unklar, es besteht aber noch Hoffnung, zumindest eine Halbserie abschließen zu können, um zu einer halbwegs gerechten Wertung zu kommen.

Alle weiteren üblichen Aktivitäten unseres Vereins wie Saisonabschluss, Abschlussfahrten, Siäpro-Pokal, Ferienlager, Ehrenamtstag und auch die für dieses Jahr angedachte Wiederbelebung des Doppelkopfturniers, die Gemeinschaftsveranstaltungsreihe der Seppenrader Vereine „Seppenrade mittendrin“ und eine Fahrt nach Taverny fielen den strengen Hygiene-Auflagen zum Opfer, einzig eine Fahrt der Alte-Herren-Abteilung nach Borkum konnte dank glücklich gewähltem Termin am ersten Oktoberwochenende stattfinden.

Die Fußballferienschule der Sparkasse fiel ebenfalls in eine Zeit mit niedrigerer Infektionslage und konnte mit entsprechendem Hygienekonzept erneut auf unserer Sportanlage stattfinden. Ein Dank gilt der örtlichen Gastronomie, die wieder das Essen für die Teilnehmer zubereitete.

Im Spätherbst hatte der Bürgermeisterkandidat Ansgar Mertens Vertreter unseres Vorstands zum Gespräch geladen und sich über den Sachstand der Unterhaltung und unsere Wünsche zur weiteren Attraktivitätssteigerung der Seppenrader Sportanlagen informiert, wobei auch die Sanierung der Sporthalle und ein eventueller Neubau einer Sporthalle auf unserer Sportanlage Thema war. Wir hoffen, dass diese Gespräche, nachdem er die Wahl zwischenzeitlich gewonnen hat, mittelfristig Früchte tragen werden. In der Grundschulsporthalle geschieht allerdings nicht nur sportlich gerade nichts, auch die Sanierung ist deutlich ins Stocken geraten.

Außerdem fanden erneut zahlreiche Gespräche mit Vertretern der Stadtverwaltung statt. Der durch die Stadt am Rande unserer Sportanlage geplante Bolzplatz wurde zwischenzeitlich aus unserem Sportgelände ausgezäunt und gebaut, zum Einbau einer Lüftungsanlage in unseren Kabinen gab es erneut Gespräche, dieses mal sogar mit konkretem, realisierbarem Ergebnis, der Einbau lässt aber nach wie vor auf sich warten. Unsere Sportanlage zeigt nach zwölfjähriger Nutzung außerdem deutliche Abnutzungserscheinungen. So sind einige Module der Photothermikanlage defekt und in gleichartiger Form nicht mehr erhältlich und auch die Kunstrasenplätze, insbesondere der Hauptplatz, gehen langsam der Verschleißgrenze entgegen, so dass in wenigen Jahren ein Austausch des Belags unumgänglich sein wird.

Die im Rahmen des Sportstättenförderprogramms gegen Ende des Vorjahres beantragten Fördermittel für ein Beachvolleyballfeld sind mittlerweile bewilligt, der Baubeginn ist für das Frühjahr 2021 geplant. Außerdem wurde durch die Bezirksregierung erneut eine Förderung in Form eines Heimatschecks bewilligt, um die Beschaffung eines „Expodomes“, eines großen Faltzeltes zu unterstützen. Dieses ist multifunktional einsetzbar und soll zunächst während der Betretungsbeschränkungen im Clubheim unseren Zuschauern als Wetterschutz dienen.

Unsere Internetpräsenz wird in diesem Jahr volljährig und erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Gerade hinsichtlich der notwendigen Information aller Sportplatznutzer und -besucher über die gerade geltenden Hygienevorschriften zeigte sich wieder, wie wertvoll der kurze Draht zu unserem Webmaster ist, der stets erreichbar ist und die nötigen Inhalte sehr schnell online stellt. Für die Pflege der Homepage gebührt Rolf Klaas hier besonderer Dank.

Neben allen in dieser chronologischen Auflistung genannten Aktivitäten nahm der Vorstand an den üblichen Staffeltagen, Arbeitstagen und dörflichen Veranstaltungen, sofern sie als Präsenzveranstaltung stattfinden durften jeweils mit einer Abordnung, ansonsten auf digitalem Wege teil.

Soweit der Rückblick auf das Geschäftsjahr. Die sportlichen Berichte unserer Obleute, sowie der Kassenbericht unseres Schatzmeisters folgen.

Als Geschäftsführer danke ich allen, die sich auch im vergangenen Jahr wieder besonders um unseren Verein verdient gemacht haben:

- Meinen Vorstandskollegen, und hier insbesondere unserer Hygienebeauftragten Sonja Hochstrat, die sich ebenso wie Werner Tüns in der besonderen Lage des vergangenen Jahres über die Maßen eingebracht hat
- Den Platzkassierern und Anwesenheitserfassern
- Den Thekenkräften und den Frauen der Kaffestube
- Der Alte-Herren-Abteilung bei der Bewirtung im Imbissstand
- Der Werbepartner-GbR mit ihrem Vorsitzenden Franz-Josef Löbber, sowie Günther Becks und Willibald Kern als Verantwortlichen für die Bandenwerbung
- Den männlichen und weiblichen Trainern und Betreuern unserer Fußballmannschaften, sowie den Übungsleitern der Freizeit- und Breitensportabteilung, sowie den Abnahmeberechtigten für das Sportabzeichen
- Unserem Gebäudewart Kalli Schröder und unserem Platzwart Egon Reckers
- Unserem Webmaster Rolf Klaas
- Unserem Vereinswirtepaar Lisa und Rainer Kalender
- Unserem Ältestenrat
- Den Sponsoren und Pressevertretern

Ich bitte Euch darum, unserem Verein auch weiterhin die Treue zu halten und uns bei unserer Arbeit zum Wohle unseres Sportvereins zu unterstützen. Sprecht uns an, wir sind für jede Hilfe dankbar. Nur mit vereinten Kräften können wir die derzeitige Lage überwinden und unseren Kurs halten, den Sportverein auch weiterhin ehrenamtlich und gemeinnützig für alle Sportbegeisterten unseres Dorfes zu führen.

Ich hoffe mit Eurer Unterstützung auf ein besseres Vereinsjahr 2021.